

## **PROTOKOLL**

### **Beiratssitzung Netzwerk Berufswahl-SIEGEL**

**11. Dezember 2019, 15:00 -18:00 Uhr**

*BDA, Breite Straße 29, 10178 Berlin*



Teilnehmer/innen: siehe Anlage

## **Bilanz und Vorhaben**

### **Strategie**

- zentrales Ziel ist das flächendeckende SIEGEL-Angebot in allen Bundesländern; „weißen Flecken“ ohne SIEGEL müssen geschlossen werden. Das sind: Teile von Nordrhein-Westfalen, Bayern – außer Niederbayern und Schwaben, Rheinland-Pfalz – außer dem Donnersbergkreis und dem Kreis Südpfalz sowie Niedersachsen – außer der Region Hannover und Diepholz. Beschluss der AG Strategie, sich aus Kapazitätsgründen zunächst auf Rheinland-Pfalz zu konzentrieren.
- Mit Rheinland-Pfalz haben inzwischen mehrere Gespräche stattgefunden. (Bereits im Januar in der Geschäftsstelle der Landesvereinigung Unternehmerverbände Rheinland-Pfalz e.V. in Mainz, später mit der Stabsstelle für die Berufliche Orientierung im Bildungsministerium in Mainz gesprochen); hier soll demnächst eine Gesprächsrunde mit verschiedenen Vertretern der Bildungseinrichtungen stattfinden
- Verantwortliche für die Berufliche Orientierung im niedersächsischen Bildungsministerium in Hannover haben sich mit der SIEGEL-Geschäftsstelle in Verbindung gesetzt, da der Wunsch besteht, das SIEGEL landesweit umzusetzen; es wurde die uneingeschränkte Unterstützung zugesagt
- In Bayern haben das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus sowie das bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie in einer gemeinsamen Erklärung in Kooperation mit dem bayerischen Handwerkstag e.V., dem Bayerischen Industrie- und Handelskammertag e.V. und der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. verkündet, dass „ ... das Berufswahl-SIEGEL soll möglichst zeitnah in ganz Bayern eingeführt werden. Es soll von den Pilotregionen Schwaben und Niederbayern auf alle bayerischen Regierungsbezirke ausgeweitet werden. Auf diese Weise wird das bestehende Qualitätsmanagement in der Berufs- und Studienorientierung durch das Berufswahl-SIEGEL verstärkt. ...“

### **Öffentlichkeitsarbeit**

- Smart Film Safari 2019/20: wird erneut mit der Deutschen Kinemathek umgesetzt und von J.P.Morgan und der Bundesagentur für Arbeit gefördert. Thema: Berufsbild Gründer: von der Idee zum Start up
- Messeauftritt beim Deutschen Schulleiterkongress: war mit Unterstützung der SIEMENS AG sehr erfolgreich

Träger:

- Messeauftritt beim Deutschen Evangelischen Kirchentag: zusammen mit der Bundesagentur für Arbeit gab es einen Doppelstand, der sehr gut besucht wurde
- SIEGEL-Netzwerktag: zum Thema Digitalisierung an SIEGEL-Schulen mit neuem Teilnehmerrekord (400 Teilnehmer, davon 100 Schüler); Thema 2020: Entrepreneurship Education
- SIEGEL-Day: erfolgreicher bundesweiter Aktionstag am 5. Dezember 2019 mit rund 40 aktiven SIEGEL-Schulen nach Probelauf in 2018; der SIEGEL-Day wird 2020 erneut stattfinden
- Internetseite: Startseite wurde komplett überarbeitet, Newsletter, Blog und twitter-Beiträge sind zentral abrufbar; Landkarte zur Darstellung der SIEGEL-Schulen wurde eingerichtet und wird bis Ende des 1. Quartals 2020 mit den Schulnamen gefüllt; Good-Practice-Beispiele von SIEGEL-Schulen werden aktuell eingesammelt und ebenfalls auf der Internetseite dargestellt.
- Freunde des Berufswahl-SIEGEL: erfolgreiche Erprobung der Plakette/Auszeichnung in der Region Ostwestfalen-Lippe; bundesweiter Roll out in 2020
- Statistik: zentrale Ergebnisse: 2018 gab es mehr SIEGEL-Schulen (1.581) und mehr Juroren (1.519); die Statistik wird mit Unterstützung der wissenschaftlichen Begleitung für 2019 umgestellt, um noch zielgenauerer Daten zu erhalten

### Juryschulung

- Erfahrungsaustausch 2019 mit folgenden wichtigen Festlegungen:
  - Juroren müssen im Umgang mit Schulen besonders sensibilisiert werden, die im Rahmen der RE-Zertifizierung nicht erfolgreich sind. Hier ist es von großer Bedeutung, dass die Juroren mit besonderer Wertschätzung mit diesen Schulen Feedbackgespräche zu führen. Ansonsten besteht die Gefahr, diese Schulen zu verlieren. Ein Austausch mit Hinweis auf Best-Practice- Beispiele wird als hilfreich angesehen.
  - Auch ist der wertschätzende Umgang mit Schulen, die bei der Erst-Zertifizierung nicht erfolgreich sind, von großer Bedeutung. Diesen Schulen sollte empfohlen werden, den Kriterienkatalog als Entwicklungsinstrument anzusehen. Mit diesen Schulen ist Kontakt zu halten, Gespräche zur Unterstützung anzubieten und auf eine Vernetzung hinzuweisen.
- 2020 ist ein weiterer Erfahrungsaustausch für die Träger in Berlin geplant; der Termin wird noch festgelegt

### Schüler-Azubi-Camps

- Projekt mit Unterstützung der Prof. Otto Beisheim Stiftung in 4 Bundesländern durchgeführt: 2018: Baden-Württemberg und Bayern; 2019: Brandenburg und Nordrhein-Westfalen
- Besonders positiv fiel die Zusammensetzung der teilnehmenden Schüler (Migranten, Schüler mit besonderen Förderbedarf) aus: diese konnten durch die Camps in ihrer BO gezielt gefördert werden. Einige von ihnen haben Ausbildungsplätze angeboten bekommen und stehen im engen Kontakt mit den beteiligten Unternehmen

Träger:

- Die Camps sollen ab 2020 möglichst verstetigt werden. Berlin möchte ebenfalls ein Camp durchführen. Ein Projektantrag zur Fortsetzung wird vorbereitet.

### **Externe Evaluation mit wissenschaftlicher Begleitung**

- Zentrales Thema waren die Ergebnisse der ersten bundesweiten externen Evaluation des Berufswahl-SIEGELS; befragt wurden die SIEGEL-Schulen nach dem Nutzen des SIEGELS; das Ergebnis war positiv und wurde im Rahmen eines Workshops am 16. Oktober 2019 besprochen, wo Prof. Bührmann die Ergebnisse präsentierte.
- Folgende Schlussfolgerungen für die Weiterentwicklung des SIEGELS wurden getroffen: Benefits für SIEGEL-Schulen ausbauen, Berufswahl-SIEGEL bei Unternehmen in der Breite bekannter machen, Feedback und Reflexion an die Schulen weiterentwickeln.

### **Finanzierung**

#### **2019**

- Förderer: BA, J.P.Morgan, Prof. Otto Beisheim Stiftung, Siemens AG, BDA
- Fördervolumen: 347.750 €

#### **2020**

- Förderer: BA, J.P. Morgan (bis Juli 2020), Prof. Otto Beisheim Stiftung (bis Februar 2020), Siemens AG, BDA, Microsoft (Spende)
- Fördervolumen: 265.000 €

### **Impulse der Förderer**

- Von den Förderern konnte lediglich Frau Dr. Bayat von der Prof. Otto Beisheim Stiftung teilnehmen. Frau Dr. Bayat wird dem Netzwerk Impulse geben, sobald sie sich stärker in das SIEGEL-Projekt eingearbeitet hat.
- Impulse der Förderer BA, J.P.Morgan und Siemens werden Anfang 2020 eingeholt.

Berlin, 20. Dezember 2019

Träger: